

TIPP
DES MONATS



SIPHOTOGRAPHY / GETTY IMAGES / ISTOCK

Ausgebrannt

Mittwoch, 19. Juli

Leschs Kosmos – Burnout: Hysterie oder Epidemie?, Dokumentation, ZDFinfo, 14.15 Uhr

Wie eine Epidemie scheint das Phänomen Burnout um sich zu greifen. Etwa 30 Prozent der Deutschen geben an, unter Antriebslosigkeit, Mutlosigkeit und dem Gefühl der inneren Leere zu leiden. Dabei ist Burnout gar keine »echte« Krankheit. Im Diagnoseklassifikati-

onskatalog der Weltgesundheitsorganisation WHO wird es nicht als eigenständige Erkrankung aufgeführt. Handelt es sich also nur um eine Modeerscheinung? Harald Lesch geht den Ursachen der Volkskrankheit auf den Grund.

TV

Sonntag, 9. Juli **Die Kraft der Musik**

Planet Wissen, HR, 5.20 Uhr
Musik kann bewegen. Sie rührt zu Tränen, putscht auf oder weckt Erinnerungen. Der Neurologe Stefan Koelsch erforscht, was genau dabei im Gehirn vor sich geht.

Mittwoch, 12. Juli **Mahlzeit! Die Macht der Manipulation**

Leschs Kosmos, ZDFinfo, 10.45 Uhr

Die Entscheidung, was wir essen und wie viel, fallen wir oft unbewusst. Sie wird aber auch gelenkt von Moden und Vorurteilen. In seiner Sendung beantwortet Harald Lesch Fragen rund um die Nahrungsaufnahme: Essen wir aus Hunger oder aus Gewohnheit? Und ist Cholesterin tatsächlich schlecht fürs Herz?

Väter und Söhne – Rivalen oder beste Freunde?

Stationen, Bayerisches Fernsehen, 19.00 Uhr

Die Sendung widmet sich der Beziehung zwischen Vätern und Söhnen. Spielt die Vaterfigur für Jungen beim Erwachsenwerden heute noch eine besondere Rolle – und wenn ja, welche?

Freitag, 14. Juli **Auf Drogen: Die Sucht in uns**

Leschs Kosmos, ZDFinfo, 17.45 Uhr
Noch nie wurde in Deutschland so viel geschluckt, geschnupft und geraucht wie heute. Für jeden Zweck und jede Sehnsucht gibt es das

passende legale oder illegale Mittel. Doch wie entsteht Sucht und weshalb sind manche Menschen stärker gefährdet als andere? Harald Lesch trägt zusammen, was die Wissenschaft über die Wirkungen und Nachwirkungen weiß und geht der Frage nach, was Drogen so verlockend macht.

Mysterien des Weltalls – Gibt es ein Leben nach dem Tod?

Dokumentation, ZDFinfo, 0.00 Uhr (Nachtprogramm von Freitag auf Samstag)

Es ist wohl die bedeutendste, zugleich aber umstrittenste Frage der Menschheit: Gibt es ein Leben nach dem Tod? Und besitzen wir tatsächlich eine Seele? Mit Sicherheit beantworten kann diese Fragen selbst die moderne Medizin nicht. Gemeinsam mit Ärzten und Philosophen unternimmt Morgan Freeman einen spannenden Erklärungsversuch zwischen neurologischer Forschung und der Suche nach unserem Bewusstsein.

Samstag, 15. Juli
Mysterien des Weltalls – Was ist Realität?

Dokumentation, ZDFinfo, 2.45 Uhr (Nachtsprogramm von Freitag auf Samstag)
Wie sehr können wir auf unsere Sinneseindrücke vertrauen? Laut Studien tendieren wir zum Optimismus und tauchen die Wirklichkeit eher in ein positiveres Licht. Welchen Vorteil bringt uns diese »eingebaute« rosarote Brille?

Stunde null des Menschen

Dokumentarfilm, arte, 20.15 Uhr
Zwei der bemerkenswertesten Fossilfunde der letzten Jahrzehnte waren Skelettreste der Arten *Australopithecus sediba* und *Homo naledi*. Sie stammen aus der Zeit vor 2,5 bis 1,5 Millionen Jahren, einer bislang noch unerforschten Periode der menschlichen Evolutionsgeschichte. Das Besondere: Damals voll-

zog sich der Übergang vom affenähnlichen *Australopithecus* zu den frühen Vertretern der Gattung *Homo*, den allerersten Menschen.

Montag, 24. Juli
Vergiss mein nicht

Dokumentarfilm, arte, 1.25 Uhr (Nachtsprogramm von Sonntag auf Montag)
Der Regisseur und Drehbuchautor David Sieveking begleitet die letzten Lebensjahre seiner an Alzheimerdemenz erkrankten Mutter. Liebevoll und mit zärtlicher Distanz dokumentiert er ihren langsamen Abschied und rekonstruiert dabei seine eigene Familiengeschichte.

Mittwoch, 26. Juli
Gott und die Welt – Gottlos glücklich?

Reportage, 3sat, 11.15 Uhr
Wie lebt es sich als Atheist und wie verändert sich ein Mensch, wenn er im Erwachsenenalter religiös wird? Ein überzeugter Skeptiker und eine Gläubige erzählen, wie ihr (Nicht-)Glaube sie prägt.

Freitag, 28. Juli
Farbwahrnehmung – Wie wirkt Farbe auf uns?

Magazin, arte, 16.45 Uhr
Farben können Emotionen ausdrücken, verstärken und zahlreiche Assoziationen wecken. Der Architekt und Neuropsychologe Axel Buether präsentiert spannende Wahrnehmungsexperimente mit Farben.

Radio

Mittwoch, 12. Juli
Faked Science

SWR2 Feature, 22.03 Uhr
Der niederländische Sozialpsychologe Diederik Stapel machte mit einem Betrug Schlagzeilen. Wie konnte der prominente Forscher über Jahre hinweg Daten erfinden? Gründen Fälschungen in der Wissenschaft auf dem harten Wettkampf der Universitäten um Spitzenforscher, Medienaufmerksamkeit und Fördergelder? Ein Blick hinter die Kulissen des sonst so diskreten Wissenschaftsbetriebs.

Donnerstag, 13. Juli
Wie das Gehirn entscheidet – Neue Erkenntnisse zur Willensfreiheit

Zeitfragen, Deutschlandfunk Kultur, 19.30 Uhr
Bereits acht Sekunden bevor ein Proband einen von zwei möglichen Knöpfen drückt, können John-Dylan Haynes und seine Mitarbeiter am Bernstein Center for Computational Neuroscience an der Hirnaktivität ablesen, für welchen er sich entscheiden wird. Was bedeutet das für unseren freien Willen?

Freitag, 14. Juli
Insel der Glückseligen? Unser Leben in Wohlstand und Freiheit

Lebenszeit, Deutschlandfunk, 10.10 Uhr
Den Zahlen nach geht es uns in Deutschland

wirtschaftlich so gut wie nie. Doch der Reichtum ist ungleich verteilt, und auch unter denen, die in der Mittelschicht gut situiert sind, bezeichnen sich viele als nicht glücklich: Ihr Lebensgefühl ist geprägt von der Angst vor dem Verlust. Was braucht es, um ein zufriedenes Leben zu führen?

Freitag, 21. Juli
Behütet, geliebt und angenommen

Lebenszeit, Deutschlandfunk, 10.10 Uhr
Die Sendung geht der Frage nach, was eine gute und glückliche Kindheit ausmacht.

Sonntag, 23. Juli
Theologie trifft Therapie? Von der Sehnsucht nach Heilung

Feiertag, Deutschlandfunk Kultur, 7.05 Uhr
Religiöse Menschen berichten oft von der heilenden Wirkung des Betens. Andere Techniken wie Meditation oder Selbstsuggestion können ähnliche Effekte erzielen. Aber sind gläubige Menschen tatsächlich gesünder und psychisch stabiler?

Kurzfristige Programmänderungen sind möglich. Zum Zeitpunkt der Drucklegung lagen uns keine späteren Sendetermine vor. Diese finden Sie ab dem 4. 8. 2017 in der neuesten Ausgabe, kostenlos abzurufen unter: www.spektrum.de/magazin/gehirn-und-geist